

Quartierverein Riedernrain QVR

Protokoll zur ordentlichen Hauptversammlung vom 28. April 2022, 19:30 Uhr im Saal des Restaurants Tscharnergut

Anwesende Vorstandsmitglieder	Helmut Weber Christina Urwyler Kurt Kämpf Theodor Hohl	Präsident und Kassier Beisitzerin Beisitzer Sekretär
Abgemeldetes Vorstandsmitglied	Rita Gisler	Vizepräsidentin
Anwesende übrige Vereinsmitglieder	Denise Aeschbacher, Ursula und Safet Baftijaj Messerli, Markus Blumenthal, Hans-Rudolf und Vreni Bütikofer, Peter Desch, Rita Gasser, Margrit Läderach, Michael Nyffenegger, Martina Pärli, Heidi und Peter Raemy, Kurt Rebmann, Monika Rufer, Ernst und Inge Ruch, Bernhard und Denise Schweizer, Elisabeth Thüler, Heinz Thüler, Jürg Tschäppeler, Marlies Weber, Catherine Wenger.	
	total 28 Personen anwesend bzw. 22 Hauseinheiten vertreten (=35%)	
Abgemeldete Vereinsmitglieder	Myrtha und Moritz Berger, André und Luzia Gall Kellenberger, Andreas und Daniela Giovanoli, Prisca und Martin Hasler, Aziz und Pia Kurt, Hanni Möri, Beat und Paula Schneider Peter, Peter und Margarita Ueltschi, Charles und Ursula Waeber.	
Gast	Markus Flück, Büro der Quartierarbeit Gäbelbach	

Traktanden

1) Begrüssung

Der Präsident, Helmut Weber, begrüsst die Anwesenden, nennt die Namen derjenigen, die sich entschuldigt / abgemeldet haben und eröffnet die Versammlung. Der QVR zählt aktuell 62 Mitglieder (Hauseinheiten).

2) Protokoll der auf dem Schriftweg durchgeführten Hauptversammlung vom 21. Mai 2021

Da kein Einwand vorgebracht wird, wird das Protokoll ohne Abstimmung genehmigt.

3) Jahresbericht 2021

Der Jahresbericht wurde den Mitgliedern des QVR am 9. April 2022 per E-Mail geschickt. Helmut Weber geht auf die wichtigsten Punkte daraus ein und lädt die Anwesenden ein, dazu Fragen zu stellen. Keine Wortmeldung. Der Jahresbericht wird ohne Abstimmung genehmigt.

4) Jahresrechnung 2021; Revisionsbericht und Entlastung des Vorstands

Die von den Revisor(inn)en Rita Gasser und Peter Desch unterschriebene Jahresrechnung 2021 und das Budget 2022 wurden den Mitgliedern des QVR am 9. April 2022 per E-Mail geschickt. Peter Desch bestätigt, dass die Jahresrechnung 2021 ordnungsgemäss erstellt wurde und empfiehlt sie zur Genehmigung. Die Jahresrechnung 2021 wird stillschweigend genehmigt und der Vorstand somit entlastet.

5) Wahlen (Amtsdauer 2 Jahre)

Die Vorstandsmitglieder, einschliesslich der abwesenden Vizepräsidentin, stellen sich für eine neue Amtsdauer zur Verfügung. Helmut Weber fragt, ob jemand die Vorstandsmitglieder einzeln wählen bzw. im Amt bestätigen möchte. Keine Reaktion. Der Vorstand wird in globo per Akklamation wiedergewählt.

Auch die Revisor(inn)en stellen sich für eine neue Amtsdauer zur Verfügung. Sie werden ebenfalls per Akklamation wiedergewählt.

Die Funktionsträger des Quartiervereins Riedernrains sind somit unverändert:

Vorstandsmitglieder	Helmut Weber	Präsident und Kassier
	Rita Gisler	Vizepräsidentin
	Theodor Hohl	Sekretär
	Kurt Kämpf	Beisitzer
	Christina Urwyler	Beisitzerin
Revisor(inn)en	Rita Gasser	Revisorin
	Peter Desch	Revisor

6) Budget 2022 und Bestätigung des Mitgliederbeitrags von Fr. 20.– pro Jahr und Wohneinheit

Helmut Weber geht kurz auf das Budget 2022 und den Vorschlag, den Mitgliederbeitrag unverändert bei Fr. 20.– pro Jahr und Wohneinheit zu belassen, ein. Helmut Weber lädt die Anwesenden ein, Fragen zum Budget zu stellen. Keine Wortmeldung.

Das Budget 2022 wird einstimmig genehmigt. Der Mitgliederbeitrag bleibt bei Fr. 20.– pro Jahr und Wohneinheit.

7) Aktuelle Projekte, Veranstaltungen 2022

Im Vereinsjahr 2022 sind wiederum ein Tag der Nachbarschaft, der Grillabend (am 19. August bzw. bei schlechtem Wetter am 26. August) und der Neujahrsapéro (am 2. Januar 2023) geplant. Der Tag der Nachbarschaft wird am Samstag, den 21. Mai von 11 bis 15 Uhr auf der Piazza stattfinden. Der Vorstand organisiert diverse zum Motto «XUND!» (gesund) passende Aktivitäten, Essen und Trinken sowie Aktivitäten für die Kinder.

8) Mitgliederanträge

Dem Vorstand wurden im Vorfeld der Hauptversammlung keine Anträge eingereicht.

9) Verschiedenes

Per 30. Juni 2022 wird Rolf Meier als Heizungsverantwortlicher zurücktreten. Die Verwaltung ist dafür zuständig, einen Ersatz für ihn zu finden. Interessierte sind gebeten, sich zu melden. Sie sollten eine gute technische Affinität mitbringen und, damit sie bei Problemen rasch eingreifen können, mehrheitlich im Riedernrain anwesend sein. Der stellvertretende Heizungsverantwortliche, Kurt Kämpf, regt an, die Verantwortung für die Heizung in Zukunft analog der Kehrtafelfuhr / dem Containerdienst so zu regeln, dass im Turnus jeweils eine bestimmte Person die Verantwortung trägt. Bei dieser Gelegenheit sollte auch die Ungerechtigkeit behoben werden, dass die Heizungs-

verantwortlichen für ihren Einsatz viel schlechter als die Verantwortlichen für die Kehrichtabfuhr bezahlt werden. Helmut Weber wird der Verwaltung mitteilen, dass der Vorstand des QVR das Anliegen der besseren Bezahlung der Heizungsverantwortlichen unterstützt. Monika Rufer unterstreicht den Wert des Einsatzes von Leuten wie Kurt Kämpf und die Wichtigkeit, sie anständig zu bezahlen.

Denise Aeschbacher erwähnt, dass vom 23. bis am 27. April 2022 die Heizung in der Etappe 3 nicht ordnungsgemäss funktionierte. Die Heizungskörper waren nur lauwarm, und die Raumtemperatur fiel zeitweise bis auf 18 °C. Sie wünscht sich, in solchen Fällen zeitnah über die Störung, die Massnahmen zur Störungsbehebung und deren voraussichtliche Dauer informiert zu werden. Laut dem stellvertretenden Heizungsverantwortlichen, Kurt Kämpf, hat im vorliegenden Fall die Pumpe aus unbekanntem Gründen ausgesetzt.

Catherine Wenger hat in letzter Zeit zweimal beobachtet, dass das Einstellhallentor auf der Ebene 4 um 23 Uhr offenstand und nicht mehr schloss. In derartigen Fällen ist kurzfristig nichts zu machen und in Kauf zu nehmen, dass das Tor über Nacht offenbleibt; das Problem soll am Tag darauf dem Verantwortlichen für den Unterhalt der Ebene 4 (aktuell Otto Messerli) oder der Verwaltung gemeldet werden.

10) Kurzvorstellung VBG – Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit

Markus Flück stellt die VBG (<https://www.vbgbern.ch>) und seine Arbeit im Büro der Quartierarbeit Gäbelbach (und Holenacker) vor. Die VBG funktioniert als Dachorganisation für Quartierzentren und -treffs in der Stadt Bern. Die Zentren und Treffs bieten Begegnungsmöglichkeiten für die Quartierbevölkerung. Sie sind für alle Bewohnerinnen und Bewohner offen und tragen zu einer lebendigen Nachbarschaft bei. In der Stadt sind insgesamt 20 Quartierarbeitende tätig, davon 10 in Bümpliz-Bethlehem. Sie werden über eine Leistungsvereinbarung mit der Stadt finanziert.

Das Büro der Quartierarbeit Gäbelbach organisiert insbesondere Nachbarschaftshilfe, Deutschkurse, die Vermietung von Räumen und ein Tischlein-deck-dich für Bedürftige. Aktuell befasst es sich auch mit der Aufwertung des Ansermetplatzes. 2022 / 23 soll mit verschiedenen Nutzungen experimentiert werden, um herauszufinden, wie er 2024 definitiv umgestaltet werden soll. Am Wochenende vom 7. Mai 2022 findet darauf ein Familientag mit Flohmarkt statt. Das Büro der Quartierarbeit liegt neben der Bibliothek beim Cheminéeraum und ist in der Regel von Dienstag bis Donnerstag besetzt. Markus Flück lädt die Bewohner des Riedernrain ein, vorbeizukommen.

Bern, 7. Mai 2022

Für das Protokoll



Theodor Hohl

Die nächste Hauptversammlung findet am Donnerstag, den 16. Februar 2023, statt.